

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 5 (Nippes)

Geschäftsführung

Herr Rupsch

Telefon: (0221) 221-95313

Fax: (0221) 221-95447

E-Mail: [guido.rupsch@stadt-koeln.de](mailto:guido.rupsch@stadt-koeln.de)

Datum: 07.12.2018

## Niederschrift

über die **34. Sitzung der Bezirksvertretung Nippes** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 06.12.2018, 17:00 Uhr bis 18:25 Uhr, Bezirksrathaus Nippes, Sitzungssaal

### Anwesend:

### Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Bezirksbürgermeister Bernd Schößler	SPD
Herr Daniel Hanna	CDU
Frau Regina Bechberger-Kokot	GRÜNE
Herr Horst Baumann	SPD
Herr Sönke Geske	SPD
Frau Karola Mennig	SPD
Herr Winfried Steinbach	SPD
Herr Ludger Traud	SPD
Herr Christoph Schmitz	CDU
Herr Martin Erkelenz	CDU
Herr Johannes Winz	CDU
Frau Bärbel Hölzing	GRÜNE
Herr Helmut Metten	GRÜNE
Herr Dr. Alexander Schmalz	GRÜNE
Frau Cornelia Schröder	GRÜNE
Frau Dr. Gertrud Scholz	DIE LINKE
Herr Biber Happe	FDP

### Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Bürgermeister Dr. Ralf Heinen	SPD
Frau Erika Oedingen	SPD

### Verwaltung

Herr Ralf Mayer	02-5
Herr Guido Rupsch	02-5
Herr Kai Lachmann	66
Herr Hendrik Schwark	61

### Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Dr. Burkhard Pfungsthorn

### Presse

## Zuschauer

Es fehlen::

## Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Michael Gabel	Parteilos	entschuldigt
--------------------	-----------	--------------

## Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Martin Börschel	SPD	
Herr Malik Karaman	SPD	
Herr Jörg van Geffen	SPD	
Herr Dr. Ralph Elster	CDU	entschuldigt
Herr Dr. Walter Gutzeit	CDU	
Herr Christoph Klausling	CDU	
Herr Lino Hammer	GRÜNE	
Herr Manfred Richter	GRÜNE	
Herr Horst Thelen	GRÜNE	
Herr Firat Yurtsever	GRÜNE	
Frau Güldane Tokyürek	DIE LINKE	
Herr Michael Weisenstein	DIE LINKE	
Herr Thomas Hegenbarth	BUNT	

Die Dringlichkeit des Antrages zu 8.2.2 wird einstimmig anerkannt. Ebenso einstimmig wird die Tagesordnung um die Punkte Zu TOP 2.1, 7.1.3 – 7.1.87.2.2, 7.2.3, 9.1.1, 9.2.4, 10.2.4, 10.2.5 und 11.1.1 erweitert.

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

1. **Einwohnerfragestunde**
2. **Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
  - 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Situation Fußgänger-Radfahrer auf der Longericher Straße (Az.: 02-1600-117/18)  
3601/2018

Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion  
AN/1796/2018

3. **Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
4. **Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
5. **Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
6. **Annahme von Schenkungen**
7. **Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
    - 7.1.1 Tätigkeitsbericht des Amtes für Straßen und Verkehrsentwicklung 2017  
hier: Mündliche Nachfrage der Bezirksvertretung Nippes in der Sitzung am 20.09.2018, TOP 10.2.12  
3748/2018
    - 7.1.2 Sanierung der historischen VFL-Tribüne auf der Rennbahn  
- Anfrage der CDU AN/0145/2018 -  
3829/2018
    - 7.1.3 "Kulturrucksack NRW" - Angebote im Bezirk Nippes, Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
3753/2018
    - 7.1.4 Fußgängerüberweg auf der Sebastianstraße in Höhe der Endhaltestelle der Linie 16  
hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 26.04.2018, TOP 7.2.8  
3365/2018
    - 7.1.5 Bessere Taktung der KVB-Linie 121 im Bereich Robert-Perthel-Straße, Köln-Bilderstöckchen  
hier: Anfrage der Fraktion B'90/Grüne in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 28.04.2016, TOP 7.2.8  
3636/2018
    - 7.1.6 Fahrplan für die Bus-Linie 121 der KVB  
hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 28.04.2016, TOP 7.2.4  
3638/2018
    - 7.1.7 Zukunft der Container-Häfen in Godorf und Niehl

3963/2018

7.1.8 Stellungnahme zur Anfrage der SPD-Fraktion AN/0904/2017  
3937/2018

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Pflegeplätze im Stadtbezirk Nippes  
- Anfrage der CDU -  
AN/1695/2018

7.2.2 Schulgärten im Bezirk Nippes  
- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -  
AN/1745/2018

7.2.3 Vorkaufsrecht - auch für Nippes ein bewährtes Instrument gegen Wohnungsnot?  
- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -  
AN/1749/2018

## **8. Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.1.1 Erweiterung der KVB mobil-App um eine Reservierungsmöglichkeit für KVB-Leihräder  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -  
AN/1525/2018

8.1.2 Grundstücke für Wohnungsbau in Alt-Niehl  
- Antrag der SPD-Fraktion -  
AN/1660/2018

8.1.3 Ortstermin Pastor-Wolff-Straße/Im Grund  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -  
AN/1696/2018

8.1.4 Parkplatzkonzept Großveranstaltungen Rennbahn  
- Antrag der CDU -  
AN/1693/2018

8.1.5 Sanierung der gesamten Toilettenanlage im Blücherpark  
- Gemeinsamer Antrag von SPD, Grünen und CDU -  
AN/1692/2018

- 8.1.6 Pflegeeltern  
- Antrag der SPD-Fraktion -  
AN/1661/2018
- 8.1.7 Schulweg zur GGS Steinberger Straße im Bereich Merheimer Straße/Wilhelmstraße sicherer gestalten  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -  
AN/1689/2018
- 8.1.8 Abschaltung der Lichtsignalanlagen in den Nachtstunden zwischen 23:00 Uhr und 04:00 Uhr im Stadtbezirk Nippes  
- Antrag der CDU -  
AN/1665/2018
- 8.1.9 Änderung der Vergabe von Kindergarten- oder Kita-Plätzen für Pflegekinder  
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, CDU -  
AN/1669/2018
- 8.1.10 Vergabe neuer Marktzugänge auf Wochenmarkt Wilhelmsplatz Nippes  
- Antrag der CDU -  
AN/1601/2018
- 8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 8.2.1 Fußverkehrsbeauftragter für Stadt Köln  
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, CDU -  
AN/1662/2018
  - 8.2.2 Areal Auf dem Ginsterberg 6-34  
- Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag von SPD, Grünen und CDU -  
AN/1804/2018
- 9. Verwaltungsvorlagen**
  - 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
    - 9.1.1 Vergabe bezirksorientierter Mittel  
4054/2018
  - 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
    - 9.2.1 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 66470/06  
Arbeitstitel: Osterather Straße/Liebigstraße in Köln-Bilderstöckchen

2786/2018

- 9.2.2 Fortschreibung des Landschaftsplans Köln (12. Änderung)  
Überarbeitung der allgemeinen textlichen Festsetzungen für Schutzgebiete  
hier: öffentliche Auslegung  
2034/2018
- 9.2.3 Integriertes Stadtentwicklungskonzept Äußerer Grüngürtel Nord  
3338/2018
- 9.2.4 200. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 5, in Köln-  
Weidenpesch; Arbeitstitel: Südliche Schmiedegasse; hier: Einleitungsbe-  
schluss und Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Öffentlich-  
keitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB  
3589/2018

## **10. Mitteilungen**

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
  - 10.2.1 Fünftehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln  
3313/2018
  - 10.2.2 Barrierefreier Zugang zum Edeka-Markt in Longerich  
Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 09.11.2017,  
TOP 8.1.9  
3805/2018
  - 10.2.3 Sachstand zum Projekt Optimierung der städtischen Fördermittelvergabe  
3721/2018
  - 10.2.4 Stadtfarbtou für städtisches und privates Mobiliar in international und stadt-  
weit bedeutenden Stadträumen  
3907/2018
  - 10.2.5 Änderungen zum Fahrplanwechsel 2018  
3565/2018

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

- 11. Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  - 11.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

- 11.1.1 Vorkaufsrecht - auch für Nippes ein bewährtes Instrument gegen Wohnungsnot?  
4013/2018
- 11.2 Neue Anfragen
- 12. Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 12.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 13. Verwaltungsvorlagen**
- 13.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 13.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 14. Mitteilungen**
- 14.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 14.2 Mitteilungen der Verwaltung

## **I. Öffentlicher Teil**

- 1. Einwohnerfragestunde**
- 2. Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Situation Fußgänger-Radfahrer auf der Longericher Straße (Az.: 02-1600-117/18) 3601/2018**

### **Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion AN/1796/2018**

Der Einwohnerantrag wird von Herrn Dr. Clasen mit Ängsten und Sorgen von Senioren begründet, die sich durch die Neuordnung des gemeinsamen Weges von Fußgängern und Radfahrern ergeben haben, begründet.

Herr Schmitz führt aus, dass die CDU einen Ersetzungsantrag gestellt hätte, damit vor einer Entscheidung zunächst die Fakten festgestellt werden.

Nach anschließender Diskussion wird über den Ersetzungsantrag abgestimmt.

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Fuß- und Radfahrerverkehr auf der Longericher Str. in Köln Bilderstöckchen durch Verkehrszählung zu erheben. Sodann möge die Verwaltung anhand dieser Zahlen und der Unfallstatistik eine Gefährdungsanalyse des Fuß- und Radverkehrs in diesem Bereich erstellen und auf dessen Grundlage geeignete Maßnahmen, über welche die BV Nippes zu informieren ist, ergreifen.

Hierbei soll auch geprüft werden, in wie weit es sinnvoll ist, beim Radverkehr durch die Einrichtung eines Radschutzstreifens in Fahrtrichtung Longerich gegenläufigen Begegnungsverkehr zu unterbinden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der Grünen einstimmig beschlossen.

- 3. Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5. Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6. Annahme von Schenkungen**



**7. Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

**7.1.1 Tätigkeitsbericht des Amtes für Straßen und Verkehrsentwicklung 2017 hier: Mündliche Nachfrage der Bezirksvertretung Nippes in der Sitzung am 20.09.2018, TOP 10.2.12  
3748/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Hölzing fragt nach, wann festgestellt wurde, dass die Straßenplanung an das externe Büro vergeben werden muss? Es lag doch schon eine Planung vor, aufgrund der 2016 von den drei Fraktionen eine Bürgerbegehung in dem Gebiet durchgeführt wurde. Dazu wurde auch eine Liste mit Anregungen aus der Bevölkerung erstellt und in einem Antrag formuliert. Werden diese Anregungen in der Planung des Büros berücksichtigt? Oder wird jetzt alles noch einmal geplant? Wenn erst ab 2021 mit Baumaßnahmen begonnen werden soll, wie lange soll es dauern, bis die Baumaßnahmen abgeschlossen sind?

**7.1.2 Sanierung der historischen VFL-Tribüne auf der Rennbahn  
- Anfrage der CDU AN/0145/2018 -  
3829/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Hölzing merkt an, dass die denkmalgeschützte Tribüne für den laufenden Rennbetrieb nötig sei und möchte wissen, wieso die Stadt Köln 2/3 der Kosten übernehme? Die Stadt Köln habe dem Rennverein im großen Stil durch Entschuldung Luft verschafft. Wieso müssen so viele weitere Mittel in den Rennbetrieb gesteckt werden? Hätte man da als Denkmal nicht lieber die historische VFL-Tribüne instand setzen können?

Antwort der Verwaltung:

Über den Haushalt 2018 hat der Rat der Stadt Köln für die Sanierung der Tribüne 300.000 Euro eingestellt, die Vorlage der Verwaltung greift dies entsprechend auf. Die VFL-Tribüne steht dazu zwar im räumlichen, nicht aber im sachlichen Zusammenhang.

**7.1.3 "Kulturrucksack NRW" - Angebote im Bezirk Nippes, Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
3753/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Hölzing stellt fest, dass die Frage 1 nicht beantwortet worden sei. Sie stellt die Frage erneut. Ferner weist sie darauf hin, dass die Verwaltung darlegt, dass es „der Ansatz des Kulturrucksackes ist, möglichst viele kulturferne Kinder und Jugendliche außerhalb der Schule an Kunst und Kultur heranzuführen“ und möchte diesbezüglich wissen:

1. Warum hat gemäß dieser Vorgabe im Sozialraum Bilderstöckchen im Zeitraum 2016-2018 kein einziges Angebot stattgefunden? Wieso fand 2017 kein einziges Projekt im Bezirk Nippes statt? Wieso erhält die Bezirksvertretung Nippes keine Informationen über die eingereichten und die bewilligten Angebote?
2. Wie viele für 2017 eingereichte Projekte wurden von der Jury wegen mangelnder Qualität abgelehnt und um welche handelte es sich?

Antwort der Verwaltung:

Der Ansatz des Kulturrucksacks ist es, möglichst viele Kulturferne Kinder und Jugendliche in Köln außerhalb der Schule zu erreichen.

1. Es handelt sich um Kunst- und Kulturprojekte und nicht um Projekte der Jugendhilfe. Die Projekte müssen daher bestimmten Ansprüchen genügen, auch der rezeptive Anteil ist wichtig. Darüber entscheidet die Jury. Künstler oder Kultureinrichtungen müssen gemeinsam mit den Jugendeinrichtungen den Antrag auf Förderung stellen. Der Antrag muss von der zuständigen Bezirksjugendpflege unterstützt werden. Es könnten viel mehr Anträge gestellt werden. Auch die anderen Bezirksvertretungen werden nicht über Kulturrucksackanträge und deren Bewilligungen oder Ablehnungen in dem jeweiligen Bezirk informiert. Kann aber sicher über die Bezirksjugendpflege erfolgen. Bewilligte Projekte werden mittlerweile auf [musenkuss-koeln.de](http://musenkuss-koeln.de) in Listenform eingestellt. 2017 gab es aus dem Bezirk Nippes acht Anträge. Es wurden sieben Projekte der MittwochsMaler mit OT Luckys Haus aus inhaltlichen Gründen abgelehnt. Die Jury entschied, dass es sich zwar um Projekte der Kulturpädagogik handelte, aber nicht deutlich würde, wie die proklamierten Ansprüche aus dem Konzept realisiert würden. Die genannten Ziele konnten nicht schlüssig nachvollzogen werden. Ein Projekt des Ateliers Artig mit der Kölner Selbsthilfe in Longerich wurde ebenfalls abgelehnt, da es das Konzept bereits in der Einrichtung in Longerich gab.
2. Insgesamt wurden 2017 25 Projekte abgelehnt (u.a. JFC, Kölner Spielecircus, ZAK, Atelier Artig, MittwochsMaler, Offene Jazzhausschule). Gründe waren neben den inhaltlichen Kriterien auch formale wie fehlende Verwendungsnachweise des Vorjahres, die trotz mehrmaliger Aufforderung nicht eingereicht wurden, viel zu spät eingereichte Anträge, unvollständige Anträge, die trotz mehrmaliger Aufforderung nicht nachgebessert wurden. Dazu zählen fehlende Angaben und zu oberflächliche Projektbeschreibungen. Kulturrucksackprojekte sollen innovativ sein. Zurzeit läuft die Antragsfrist für den Kulturrucksack 2019. Wir freuen uns über viele neue Anträge!

**7.1.4 Fußgängerüberweg auf der Sebastianstraße in Höhe der Endhaltestelle der Linie 16  
hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 26.04.2018, TOP 7.2.8  
3365/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.5 Bessere Taktung der KVB-Linie 121 im Bereich Robert-Perthel-Straße, Köln-Bilderstöckchen**  
**hier: Anfrage der Fraktion B'90/Grüne in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 28.04.2016, TOP 7.2.8**  
**3636/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.6 Fahrplan für die Bus-Linie 121 der KVB**  
**hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 28.04.2016, TOP 7.2.4**  
**3638/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.7 Zukunft der Container-Häfen in Godorf und Niehl**  
**3963/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.8 Stellungnahme zur Anfrage der SPD-Fraktion AN/0904/2017**  
**3937/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.2 Neue Anfragen**

**7.2.1 Pflegeplätze im Stadtbezirk Nippes**  
**- Anfrage der CDU -**  
**AN/1695/2018**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.2 Schulgärten im Bezirk Nippes**  
**- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -**  
**AN/1745/2018**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.3 Vorkaufsrecht - auch für Nippes ein bewährtes Instrument gegen Wohnungsnot?**  
**- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -**  
**AN/1749/2018**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**8. Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**8.1.1 Erweiterung der KVB mobil-App um eine Reservierungsmöglichkeit für KVB-Leihräder  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -  
AN/1525/2018**

Der Antrag wird zurückgezogen.

**8.1.2 Grundstücke für Wohnungsbau in Alt-Niehl  
- Antrag der SPD-Fraktion -  
AN/1660/2018**

Der Antrag wird von Herrn Steinbach begründet.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten

1. zu prüfen, welche brachliegenden, auch ehemals gewerblich genutzten, Grundstücke in Alt-Niehl für bezahlbare Wohnbebauung genutzt werden könnten,
2. zu prüfen, welche Möglichkeiten es gibt, Investoren, die bereits ein Grundstück für Wohnbebauung erworben haben zu bewegen, auf dem Grundstück noch befindliche heruntergekommene Gebäude innerhalb kürzester Zeit abzureißen,
3. zu prüfen, welche Möglichkeiten die Verwaltung sieht, um die alten Häuser im Kernbereich von Alt-Niehl durch eine Milieuschutzsatzung zu bewahren,
4. die erarbeiteten Möglichkeiten konsequent zu nutzen und anzuwenden,
5. die Bezirksvertretung Nippes über die Ergebnisse zu informieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.3 Ortstermin Pastor-Wolff-Straße/Im Grund  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -  
AN/1696/2018**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Ortstermin an der Pastor-Wolff-Straße/Im Grund zu organisieren, um die von der Verwaltung laut Beschluss vom 11.05.2017 umgesetzten Maßnahmen zu begutachten und ggf. Optimierungsmöglichkeiten zu entwickeln.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.4 Parkplatzkonzept Großveranstaltungen Rennbahn  
- Antrag der CDU -  
AN/1693/2018**

Der Antrag wird von Herrn Winz begründet. Nach anschließender Diskussion ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Parkplatzkonzept für Großveranstaltungen auf der Rennbahn zu erstellen.

Hierbei soll in Zusammenarbeit mit dem Rennbahnverein nach einer Lösung gesucht werden, den Parkraumdruck bei Veranstaltungen ab 5.000 Besuchern zu mildern und Besucher frühzeitig auf ausgewiesene Parkflächen zu leiten. Diese Parkflächen können auch im weiteren Umfeld der Rennbahn sein und bei Bedarf mit einem Shuttlebus mit der Rennbahn verbunden werden. Kooperationen mit Firmen, deren Parkplätze am Wochenende nicht genutzt werden, sollen geprüft werden.

Das Konzept soll auch eine Lösung für die Anwohner (insbesondere der Rennbahnstraße) beinhalten, deren Parkplätze regelmäßig bei Großveranstaltungen von Besuchern der Veranstaltung genutzt werden.

Außerdem soll der Parkplatzsuchverkehr im engen Umfeld der Rennbahn damit verringert werden, da Autofahrern bereits vorher ein Parkplatz zugewiesen werden kann.

Das Konzept bitten wir der Bezirksvertretung vorzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der Linken einstimmig beschlossen.

**8.1.5 Sanierung der gesamten Toilettenanlage im Blücherpark  
- Gemeinsamer Antrag von SPD, Grünen und CDU -  
AN/1692/2018**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Toilettenanlage im Blücherpark im Bereich des Kahnweiher zu sanieren. Die Sanierung soll, wenn nötig auch die Instandsetzung bzw. den Austausch der Zu- und Ableitungsrohre umfassen. Wenn möglich, möge die Verwaltung diese Maßnahme zeitgleich im Zuge der derzeit laufenden Baumaßnahme im Kahnweiher umsetzen.

**8.1.6 Pflegeeltern  
- Antrag der SPD-Fraktion -  
AN/1661/2018**

Der Antrag wird von Herrn Baumann begründet. Nach anschließender Diskussion

ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes fordert die Verwaltung auf, die Ehrung der Pflegeeltern wieder zusammen mit dem Fest für die Pflegeeltern im Stadtbezirk Nippes durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.7 Schulweg zur GGS Steinberger Straße im Bereich Merheimer Straße/Wilhelmstraße sicherer gestalten  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -  
AN/1689/2018**

Nach Begründung des Antrages durch Frau Hölzing und anschließender Diskussion wird der Antrag zurückgestellt, damit ein Ortstermin durchgeführt werden kann.

**8.1.8 Abschaltung der Lichtsignalanlagen in den Nachtstunden zwischen 23:00 Uhr und 04:00 Uhr im Stadtbezirk Nippes  
- Antrag der CDU -  
AN/1665/2018**

Der Antrag wird von Herrn Schmitz für erledigt erklärt.

**8.1.9 Änderung der Vergabe von Kindergarten- oder Kita-Plätzen für Pflegekinder  
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, CDU -  
AN/1669/2018**

**Beschluss:**

Die Vergabep Praxis von Kindergarten- und Kita-Plätzen wird von der Verwaltung dahingehend angepasst, dass das für den Anspruch eines Platzes relevante Anmeldedatum von Pflegekindern auf den Tag nach der Geburt des Pflegekindes zurückdatiert wird und nicht das reale Datum der Anmeldung als Anmeldedatum behandelt wird. Außerdem soll Pflegeeltern und Kindern das Recht auf einen naheliegenden Schulplatz eingeräumt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.10 Vergabe neuer Marktzugänge auf Wochenmarkt Wilhelmsplatz Nippes  
- Antrag der CDU -  
AN/1601/2018**

Der Antrag wird in die nächste Sitzung geschoben.

## **8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

### **8.2.1 Fußverkehrsbeauftragter für Stadt Köln - Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, CDU - AN/1662/2018**

Der Antrag wird von Herrn Steinbach begründet.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes fordert den Rat der Stadt Köln auf, in Entsprechung zum Fahrradbeauftragten, die Stelle eines Fußverkehrsbeauftragten zu schaffen, der mindestens für die Interessen der Fußgänger\*innen im Stadtbezirk Nippes zuständig ist.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

### **8.2.2 Areal Auf dem Ginsterberg 6-34 - Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag von SPD, Grünen und CDU - AN/1804/2018**

Der Antrag wird von Herrn Baumann begründet

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt Rat und Verwaltung, an die Bezirksregierung Köln mit dem Begehren heranzutreten, den Regionalplan mit der Maßnahme anzupassen, auf dem Ginsterberg in Köln-Weidenpesch eine Bebauung zur Wohnnutzung zu ermöglichen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

## **9. Verwaltungsvorlagen**

### **9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **9.1.1 Vergabe bezirksorientierter Mittel 4054/2018**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt folgende Vergabe bezirksorientierter Mittel:

- 4.000,00 EUR zur Durchführung des Tollitätenempfangs 2019
- 11.500,00 EUR an die North Brigade e.V. zur Finanzierung der Jugendangebote

im Jahre 2019

- 472,00 EUR an den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Köln zur Durchführung der Lesung „Bruderherz“

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**9.2.1 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 66470/06  
Arbeitstitel: Osterather Straße/Liebigstraße in Köln-Bilderstöckchen  
2786/2018**

Der Tagesordnungspunkt wird in die nächste Sitzung geschoben.

**9.2.2 Fortschreibung des Landschaftsplans Köln (12. Änderung)  
Überarbeitung der allgemeinen textlichen Festsetzungen für Schutzgebiete  
hier: öffentliche Auslegung  
2034/2018**

Die Bezirksvertretung Nippes nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

„Der Rat beschließt, gemäß § 17 des Gesetzes zum Schutz der Natur in Nordrhein-Westfalen (Landesnaturenschutzgesetz – LNatSchG NRW) vom 15.11.2016 für die Änderung der allgemeinen Regelungen in Landschaftsschutzgebieten (Ziffer 3.3.1 des Landschaftsplans der Stadt Köln), in Naturschutzgebieten (Ziff. 3.2.1), für geschützte Landschaftsbestandteile (Ziff. 3.5.1), für Naturdenkmäler (Ziff. 3.4.1) und für den Schutz des Baumbestandes in der freien Landschaft (Ziff. 3.6.1) entsprechend der Anlage 2:

- den Entwurf der 12. Änderung des Landschaftsplans Köln (Überarbeitung der allgemeinen textlichen Festsetzungen für Schutzgebiete und die Streichung des allgemeinen Baumschutzes) für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen,
- den Auslegungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen,
- die Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.“

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2.3 Integriertes Stadtentwicklungskonzept Äußerer Grüngürtel Nord  
3338/2018**



Die Bezirksvertretung erweitert die Beschlussvorlage der Verwaltung und empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) für den Äußeren Grüngürtel Nord als Voraussetzung für die Beantragung von Förderanträgen.
2. Der Rat ist damit einverstanden, dass die Finanzierung für die Erstellung des ISEK durch die Kölner Grün Stiftung erfolgt. Nach Fertigstellung wird das ISEK Äußerer Grüngürtel Nord dem Rat zur Annahme der Schenkung in einer separaten Vorlage vorgelegt.
3. Das Konzept ist den Bezirksvertretungen zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2.4 200. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 5, in Köln-Weidenpesch; Arbeitstitel: Südliche Schmiedegasse; hier: Einleitungsbeschluss und Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB 3589/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss wie folgt zu entscheiden:

„Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, für den im planungsverbindlichen Flächennutzungsplan (FNP) dargestellten Bereich südlich der Schmiedegasse, westlich der Merheimer Straße sowie nördlich und östlich des Nordfriedhofs von Köln-Weidenpesch eine Planänderung gemäß § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten.
2. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 1 (Aushang).“

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10. Mitteilungen**

**10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

Herr Bezirksbürgermeister Schößler teilt mit, dass die nächste Sitzung am 31.01.2019 stattfindet und erinnert an das Stadtgespräch mit OB Henriette Reker am 12.12.2018 im Altenberger Hof.

Weiterhin dankt er der Verwaltung, den Ratsmitgliedern, den Zuschauern, der Presse sowie den Bezirksvertretern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

## **10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

### **10.2.1 Fünfzehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln 3313/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

### **10.2.2 Barrierefreier Zugang zum Edeka-Markt in Longerich Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 09.11.2017, TOP 8.1.9 3805/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

### **10.2.3 Sachstand zum Projekt Optimierung der städtischen Fördermittel- vergabe 3721/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

### **10.2.4 Stadtfarbtone für städtisches und privates Mobiliar in international und stadtweit bedeutenden Stadträumen 3907/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

### **10.2.5 Änderungen zum Fahrplanwechsel 2018 3565/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

gez. Schößler  
(Bezirksbürgermeister)

gez. Rupsch  
(Schriftführer)